

# Modulhandbuch M.A.-Studiengang „Ethik und Organisation“

(einjährige Studienvariante mit 60 CP)

<b>Modulhandbuch M.A.-Studiengang „Ethik und Organisation“</b> .....	<b>1</b>
<b>Modul EO-A: Ethik und Praktische Philosophie (Pflicht)</b> .....	<b>2</b>
EO-A1: Grundlagen und Perspektiven philosophischer Ethik .....	3
EO-A2: Angewandte Ethik und praktische Philosophie .....	3
<b>Modul EO-B: Organisation (Pflicht)</b> .....	<b>4</b>
EO-B1: Organisationstheorie .....	5
EO-B2: Organisationsforschung.....	5
<b>Modul EO-C feldspezifische Vertiefungen (Wahlpflicht)</b> .....	<b>6</b>
EO-C1: Vertiefungsfeld Politik .....	7
EO-C2: Vertiefungsfeld Gesundheit .....	7
EO-C3: Vertiefungsfeld Wirtschaft .....	7
EO-C4: Vertiefungsfeld Kultur .....	8
<b>Modul EO-D: organisationsethischer Schwerpunkt (Wahlpflicht)</b> .....	<b>9</b>
EO-D1: Organisationsethik und Politik .....	10
EO-D2: Organisationsethik und Gesundheit .....	10
EO-D3: Organisationsethik und Wirtschaft .....	10
EO-D4: Organisationsethik und Kultur .....	11
<b>Modul EO-iA/iB/iC: Independent Studies (Wahl)</b> .....	<b>12</b>
<b>Modul EO-E: Studium fundamentale (Wahlpflicht)</b> .....	<b>13</b>
<b>Modul EO-G: Masterarbeit (Pflicht)</b> .....	<b>14</b>

<b>Modul EO-A: Ethik und Praktische Philosophie (Pflicht)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studiensem.:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
EO-A1/2	300 h	10 CP	ab 1. Sem.	alternierend	1-2 Semester pro Teilmodul
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> EO-A1: Grundlagen und Perspektiven philosophischer Ethik. <i>oder</i> EO-A2: Angewandte Ethik und praktische Philosophie.		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	<b>Gruppengröße</b> max. 30
<b>2</b>	<b>Ziele</b> Die Studierenden werden mit der Pluralität normativ-moralischer und philosophischer Denkformen vertraut und lernen deren Argumentationsmuster zu beherrschen. Sie werden in das Forschungsprogramm einer normativen und empirisch gehaltvollen Theorie organisierter Verantwortung ("Komplexe Organisationsethik") eingeführt.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Normative Theorie, insbesondere Grundpositionen philosophischer Ethik (bes. in EO-A1), sowie (bes. in EO-A2) Ethik in professionellen und in professionsübergreifenden Anwendungsfeldern, interdisziplinärer Ethik, sowie Sozial-, Rechts-, Wirtschafts- und politische Philosophie jeweils selektiv im Hinblick auf komplexe Organisationsethik				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Vorlesungen und Vorträge, Seminardiskussionen, Referate und Präsentationen, Falldiskussionen, Gruppen- und Einzelvorbereitungen von Unterrichtseinheiten, Exkursionen zu einschlägigen Veranstaltungen (z.B. Tagungen) und Einrichtungen (z.B. Ethikzentren) sowie Begegnungen mit Verantwortlichen in den vier Feldern des Studiengangs. Möglichkeit individueller Studienprojekte.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <b>Formal:</b> Keine modulspezifischen Voraussetzungen <b>Inhaltlich:</b> Keine modulspezifischen Voraussetzungen <i>(je nach Vorkenntnissen können alternativ die Veranstaltungen EO-A1 oder EO-A2 besucht werden)</i>				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Schriftliche Hausarbeit, mehrere über das Semester verteilte Essays, Projektpräsentationen, Referate und deren schriftliche Ausarbeitung, mündliche Prüfungen (Fachgespräche), Klausuren, Protokolle.				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Nachweis der Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen</b> In den Masterstudiengängen u.a. "Strategy and Management", "Doing Culture", "Philosophy, Politics and Economics".				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Gemäß Anteil an der Gesamtzahl benoteter CP im Studiengang				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Martin Schnell <b>Hauptamtlich Lehrende:</b> Prof. Dr. Matthias Kettner, Prof. Dr. Martin Schnell u.a.				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen:</b> Die Studenten können komplementär zu ihren bisherigen Studienschwerpunkten zwischen dem Schwerpunkt Grundlagen und Perspektiven philosophischer Ethik (EO-A1) oder Angewandte Ethik und praktische Philosophie (EO-A2) wählen.				

**EO-A1: Grundlagen und Perspektiven philosophischer Ethik**

<b>Master-Modul:</b>	EO-A1
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Martin W. Schnell, u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Die Studierenden können ethische Argumentationsformen identifizieren und auf philosophische Grundpositionen zurückführen. Sie kennen wichtige Stationen der Philosophiegeschichte und können die Praktische Philosophie darin verorten.
<b>2</b>	<b>Inhalte:</b> Auseinandersetzung mit philosophischen Grundpositionen (Metaphysik, Transzendentalphilosophie, Utilitarismus, Ökologie, Ethik als Erste Philosophie).
<b>3</b>	<b>Prüfungsform:</b> siehe oben.

<b>EO-A2: Angewandte Ethik und praktische Philosophie</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-A2
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Matthias Kettner, u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> siehe oben.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> "Angewandte Ethik (applied ethics)", ihre Ausdifferenzierung und Theorie-Praxis Verhältnisse. Spezifizierung angewandter Ethik in den Feldern und Bereichen. Integrative Ansätze, insbesondere Diskursethik und Organisationsethik. Normative Anatomie von Organisationen. Normative Profilierung von Professionen. Interdisziplinäre Ethik (Psychologie und Soziologie der Moral, empirische Forschung zu moralischer Kompetenz und Performanz). Sozial-, und rechtsphilosophische Thematisierungsweisen von individueller und kollektiver Verantwortung von Organisationen und Institutionen. Politische Philosophie makroethischer Rahmen (u.a. Menschenrechte) und Governanceformen (u.a. Demokratie).

<b>Modul EO-B: Organisation (Pflicht)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studiensem.:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
EO-B1/2	300 h	10 CP	1. Sem.	Jedes Semester	1-2 Semester pro Teilmodul
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> EO-B1 Organisationstheorie <i>oder</i> EO-B2 Organisationsforschung		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h	<b>Gruppengröße</b> max. 30
<b>2</b>	<b>Ziele</b> Ziel ist es, den Studierenden eine Einführung in relevante organisationstheoretische Betrachtungsweisen zu geben.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> In diesem Modul geht es um die Einführung in die Theorien der Organisationen und/oder in die Einführung in die methodologischen Grundlagen der Organisationsforschung in ihren unterschiedlichen fachdisziplinären Zugängen (Organisationssoziologie, Wirtschaftswissenschaft, Managementlehre und Sozialpsychologie). Nachdem die klassische Betriebswirtschaftslehre die Organisation in ihrer Komplexität mit guten Gründen ausgeblendet hat, um sie einem betriebswirtschaftlichen Kalkül unterwerfen zu können, ist die gegenwärtige Organisationstheorie daran interessiert, dieses Kalkül in seiner Leistungsfähigkeit einschätzen und für Aufgaben von Gestaltung, Führung und Management relativieren zu können, um ein realistisches Bild der Unternehmensorganisation zu entwickeln und mit anderen Formen der Organisation etwa im kirchlichen, politischen, erzieherischen, militärischen, medizinischen und wissenschaftlichen Bereich vergleichen zu können. Dies geschieht auf Basis einer engen Verzahnung organisationstheoretischer Positionen, empirischer Studien und methodologischer Reflexion.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Seminardiskussionen, Referate und Medienpräsentationen, Gruppen- und Einzelvorbereitungen einer Unterrichtseinheit, ggf. auch Exkursionen zu einschlägigen Einrichtungen und wissenschaftlichen Veranstaltungen sowie Begegnungen mit Verantwortlichen in den vier Feldern des Studiengangs. Möglichkeit individueller Studienprojekte.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <b>Formal:</b> Keine modulspezifischen Voraussetzungen <b>Inhaltlich:</b> Keine modulspezifischen Voraussetzungen <i>(je nach Vorkenntnissen können alternativ die Veranstaltungen EO-A1 oder EO-A2 besucht werden)</i>				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Alle nach der Prüfungsordnung zulässigen Prüfungsformen				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Nachweis der Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen</b> In den Masterstudiengängen u.a. "Strategy and Management", "Doing Culture", "Philosophy, Politics and Economics".				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Gemäß Anteil an der Gesamtzahl benoteter CP im Studiengang				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Werner Vogd <b>Hauptamtlich Lehrende:</b> Prof. Dr. Werner Vogd, Prof. Dr. Heiko Kleve, Prof. Dr. Dirk Baecker u.a.				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Die Studenten können komplementär zur ihren bisherigen Studienschwerpunkten zwischen dem Schwerpunkt Organisationstheorie (EO-B1) oder Organisationsforschung (EO-B2) wählen.				

<b>EO-B1: Organisationstheorie</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-B1
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Werner Vogd, Prof. Dr. Heiko Kleve u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben. Schwerpunkt auf organisationstheoretischen Zugängen und Verständnisweisen.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>EO-B2: Organisationsforschung</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-B1
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Werner Vogd, u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben. Schwerpunkt auf empirischer Organisationsforschung.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>Modul EO-C Feldspezifische Vertiefungen (Wahlpflicht)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studiensemester:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
EO-C(1-4)	300 h	10 CP	1.-2. Sem.	halbjährlich	1-2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> EO-C1: Vertiefungsfeld Politik EO-C2: Vertiefungsfeld Gesundheit EO-C3: Vertiefungsfeld Wirtschaft EO-C4: Vertiefungsfeld Kultur		<b>Kontaktzeit</b> 4 SWS / 60 h 4 SWS / 60 h 4 SWS / 60 h 4 SWS / 60 h	<b>Selbststudium</b> 240 h 240 h 240 h 240 h	<b>Gruppengröße</b>  max. 20
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Erarbeitung ethischer und moralischer Problematiken in Institutionen und Organisationen unterschiedlicher Felder. Beschäftigung mit konkreten, empirischen Spannungsfeldern. Analyse von Dilemmata und Erarbeitungen von Lösungen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Am Beispiel ausgewählter Themenstellungen aus den Vertiefungsfeldern sollen praxisrelevante Perspektiven auf politische, wirtschaftliche oder kulturelle Institutionen, sowie Institutionen der Gesundheitsversorgung entwickelt werden. Dabei sollen theoretische Perspektiven und unterschiedliche methodologische Zugänge verzahnt und verarbeitet werden.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Seminardiskussionen, Referate und Medienpräsentationen, Gruppen- und Einzelvorbereitungen einer Unterrichtseinheit, ggf. auch Exkursionen zu Tagungen oder Besuch einschlägiger wissenschaftlicher Vorträge. Möglichkeit individueller Studienprojekte.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <b>Formal:</b> keine <b>Inhaltlich:</b> Nachweis philosophischer und organisationstheoretischer Grundkenntnisse (etwa durch Besuch von Veranstaltungen aus EO-A und EO-B)				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Alle nach der Prüfungsordnung zulässigen Prüfungsformen				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Nachweis der Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen</b> In den Masterstudiengängen u.a. "Strategy and Management", "Doing Culture", "Philosophy, Politics and Economics".				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Gemäß Anteil an der Gesamtzahl benoteter CP im Studiengang				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r:</b> EO-C1: Vertiefungsfeld Politik: Prof. Dr. Jens Lanfer EO-C2: Vertiefungsfeld Gesundheit: Prof. Dr. Martin W. Schnell, Prof. Dr. Werner Vogd EO-C3: Vertiefungsfeld Wirtschaft: Prof. Dr. Heiko Kleve, Prof. Dr. Werner Vogd EO-C4: Vertiefungsfeld Kultur: Prof. Dr. Julia Genz <b>Hauptamtlich Lehrende:</b> Die Modulbeauftragten u.a.				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Unterrichtssprache Deutsch/Englisch Es sollten Veranstaltungen aus zwei verschiedenen Vertiefungsfeldern besucht werden.				

<b>EO-C1: Vertiefungsfeld Politik</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-C1
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Jens Lanfer u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben, jedoch mit besonderem Blick auf Organisationen der Politik (z.B. Parteien, Verwaltungen, Ministerialbürokratien, Verbänden etc.)
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>EO-C2: Vertiefungsfeld Gesundheit</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-C2
<b>Studienjahr:</b>	1. Semester (Angebot Wintersemester)
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Martin Schnell, u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben, jedoch mit besonderem Blick auf Organisationen des Gesundheitswesens (z.B. Krankenhäuser, Pflege- und Reha-Einrichtungen, Medizinische Versorgungszentren, Krankenkassen)
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>EO-C3: Vertiefungsfeld Wirtschaft</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-C3
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Heiko Kleve, u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben, jedoch mit besonderem Blick auf Organisationen mit primär wirtschaftlichem Funktionsbezug
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>EO-C4: Vertiefungsfeld Kultur</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-C4
<b>Studienjahr:</b>	ab 1. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Seminar
<b>Kurs-Umfang:</b>	4 SWS
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Prof. Dr. Julia Genz, Prof. Dr. Claus Volkenandt u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben, jedoch mit besonderem Blick auf Organisationen des Kulturbereichs (z.B. Museen, Theater, Kulturstiftungen)
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.



<b>Modul EO-D: Organisationsethischer Schwerpunkt (Wahlpflicht)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studiensemester:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
EO-D(1-4)	300 h	10 CP	1.-2. Sem.	halbjährlich	2 bzw. 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> EO-D1: OE und Politik EO-D2: OE und Gesundheit EO-D3: OE und Wirtschaft EO-D4: OE und Kultur		<b>Kontaktzeit</b> 15h 15h 15h 15h	<b>Selbststudium</b> 285 h 285 h 285 h 285 h	<b>Gruppengröße</b>  max. 20
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Anhand der Beobachtung und Analyse konkreter organisationaler Praxen und Problemstellungen sollen feldspezifische organisationsethische Problemstellungen identifiziert und in Beziehung zu normativen Ansprüchen gesetzt werden, um auf diesem Wege Möglichkeiten sinnvoller und praktikabler Organisationsentwicklung aufzuzeigen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> a) Felderkundung: Mehrwöchige Hospitation in einer Organisation der oben genannten Felder b) Ethische Reflexion in Bezug auf feldtypische organisationsethische Lagerungen c) Reflexion der sozialen Dynamik in der Organisation d) Erörterung von Lösungs- und Verbesserungsmöglichkeiten e) Implementierung einer Moderation f) Reflexion der Ergebnisse				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Feldforschung, Supervision, Einzel- und Gruppengespräche, Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse im MA-Kolloquium oder einer Forschungswerkstatt. Möglichkeit individuell betreuter Studienprojekte.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <b>Formal:</b> Modul EO-A und EO-B <b>Inhaltlich:</b> Einarbeitung in organisationsethische Denk- und Reflexionsformen				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Projektbericht				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Nachweis der Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen</b> möglich				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Gemäß Anteil an der Gesamtzahl benoteter CP im Studiengang				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Martin Schnell, Prof. Dr. Werner Vogd, Prof. Dr. Jens Lanfer, Prof. Dr. Julia Genz <b>Hauptamtlich Lehrende:</b> Alle fachlich einschlägigen Dozenten an der Fakultät für Kulturreflexion bzw. der Fachbereiche der kooperierenden Fakultäten				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen:</b> -/-				

<b>EO-D1: Organisationsethik und Politik</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-D1
<b>Studienjahr:</b>	ab 2. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Projekt
<b>Kurs-Umfang:</b>	Siehe oben
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	Siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Die Modulbeauftragten u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>EO-D2: Organisationsethik und Gesundheit</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-D2
<b>Studienjahr:</b>	ab 2. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Projekt
<b>Kurs-Umfang:</b>	Siehe oben
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	Siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Die Modulbeauftragten u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>EO-D3: Organisationsethik und Wirtschaft</b>	
<b>Master-Modul:</b>	EO-D3
<b>Studienjahr:</b>	ab 2. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Projekt
<b>Kurs-Umfang:</b>	Siehe oben
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	Siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Die Modulbeauftragten u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

## EO-D4: Organisationsethik und Kultur

<b>Master-Modul:</b>	EO-D4
<b>Studienjahr:</b>	ab 2. Semester
<b>Kurs-Typ:</b>	Projekt
<b>Kurs-Umfang:</b>	Siehe oben
<b>Credits:</b>	10 CP
<b>Prüfungsformen:</b>	Siehe oben.
<b>Dozent/in:</b>	Die Modulbeauftragten u.a.
<b>1</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</b> Siehe oben.
<b>2</b>	<b>Inhalte</b> Siehe oben.

<b>Modul EO-iA/iB/iC: Independent Studies (Wahl)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studien-semester:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
MA-EO-iA/iB/iC	300 h	10 CP	ab 2. Sem.	kontinuierlich	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Reflexionsmodul zu eigenständig durchgeführtem Studienprojekt		<b>Kontaktzeit</b> 15-30 h	<b>Selbststudium</b> 270-285 h	<b>Gruppengröße</b> 1-5 Studierende
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen</b> Die Studierenden lernen, ein eigenständiges Studien- oder Forschungsprojekt durchzuführen, zu präsentieren und zu reflektieren. Hierzu gehören die Eingrenzung der Fragestellung, die Entwicklung eines Zeit- und Arbeitsplans, die Fokussierung des Arbeitsschwerpunkts und die Aufarbeitung angrenzender Wissensgebiete.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Mithilfe des Wahlmoduls <i>independent studies</i> können Studierende eines der Pflichtmodule der Bereiche A, B, C ersetzen, wenn sie besondere Voraussetzungen und Fragestellungen mitbringen, die dies inhaltlich nahelegen. Durch das Wahlmodul <i>independent studies</i> erhalten solche Studierende die Gelegenheit, zu einem der in den Wahlpflichtbereichen A, B, C gehörigen Studienschwerpunkte eigene Projekte durchzuführen und eigenen Fragestellungen nachzugehen, unabhängig vom Pflichtprogramm.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> Kolloquium, Fallbesprechungen, u.A.. Zusammen mit einem inhaltlich einschlägigen Dozenten ist ein Projektantrag zu formulieren und zu vereinbaren, in welchem die zu untersuchende Fragestellung und die zur Bewertung der Leistung heranzuziehenden Kriterien festgelegt werden. Teile des individuell vereinbarten Studienprojekts können ggf. auch an ausländischen Universitäten absolviert werden.				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <b>Formal:</b> Modulteilnehmer müssen die für das 1. Fachsemester erwartbaren Leistungen abgeschlossen haben. Formal ist dies gewährleistet durch den Nachweis von Lehrveranstaltungen im Gesamtumfang von mindestens 20 CP. <b>Inhaltlich:</b> s. o.				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> Schriftliche Ausarbeitung und/oder Dokumentation in einem anderen Darstellungsmedium (z.B. als Film)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> Nachweis der Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen</b> entfällt				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Gemäß Anteil an der Gesamtzahl benoteter CP im Studiengang				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> Die Lehrstuhlinhaber der Fakultät für Kulturreflexion bzw. der Fachbereiche der kooperierenden Fakultäten				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen:</b> -/-				

<b>Modul EO-E: Studium fundamentale (Wahlpflicht)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studien-semester:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
EO-E	180 h	6 CP	ab 1. Sem.	kontinuierlich	1-2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Seminare aus den Bereichen - reflexive Kompetenz - kommunikative Kompetenz - künstlerische Kompetenz		<b>Kontaktzeit</b> va- riert	<b>Selbststudium</b> vari- iert	<b>Gruppengröße</b>  Max. 30
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen</b> Exemplarische Einblicke in verschiedene Theorieformen, Praktiken und Erfahrungsmöglichkeiten in unterschiedlicher Nähe zum eigenen Studienfach				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Das fächerübergreifende Studium Fundamentale bietet den Studierenden aller an der Universität vertretenen Fachrichtungen ein differenziertes Angebot (ca. 50 Veranstaltungen pro Semester), um Denkweisen des eigenen Fachs zu reflektieren sowie die Denkweisen anderer wissenschaftlicher Disziplinen, aber auch Formen der künstlerischen Praxis kennen zu lernen. Die Studierenden können ihre Reflexions-, Verständigungs- und Organisationsfähigkeit verbessern, entfalten künstlerisches, politisches und gesellschaftliches Engagement, üben sich im Perspektivenwechsel, knüpfen Kontakte und erfahren persönliche und fachliche Anregungen, um über fachdisziplinäre Grenzen hinweg ihr akademisches und persönliches Profil weiterzuentwickeln.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen:</b> Seminare, Übungen, Blockseminare, Exkursionen, Aufführungen				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen:</b> Alle in den Prüfungsordnungen der Studiengänge jeweils vorgesehenen Formen				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</b> Nachweis der Prüfungsleistung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:</b> Das Studium fundamentale ist ein wahlpflichtiger Teil aller Bachelor- und Master-Studiengänge der Universität Witten/Herdecke				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Keine Benotung				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> Die Lehrstuhlinhaber und Professoren der Fakultät für Kulturreflexion bzw. der Fachbereiche der kooperierenden Fakultäten				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Modul EO-G: Masterarbeit (Pflicht)</b>					
Kennnummer:	Workload:	Credits:	Studien-semester:	Häufigkeit des Angebots:	Dauer:
EO-G	420 h	14 CP	Am Ende des 2. Semesters	kontinuierlich	max. 9 Wochen
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> - entfällt -		<b>Kontaktzeit</b> Nach Bedarf	<b>Selbststudium</b> 420 h	<b>geplante Gruppengröße</b> 20 Studierende
<b>2</b>	<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen</b> Die Masterarbeit soll zeigen, dass die Studierenden in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem in vertiefter Form selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten sowie die Ergebnisse sachgerecht darzustellen.				
<b>3</b>	<b>Inhalte</b> Das Thema und die Methode der Masterarbeit werden mit einem aus der hauptamtlichen Dozentenschaft der Fakultät ausgewählten Betreuer abgesprochen. Es sind empirische wie auch theoretische Abschlussarbeiten möglich.				
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b> - entfällt -				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Erfüllung der übrigen Leistungsnachweise				
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b> schriftliche Arbeit (ca. 45 Seiten, 12 CP), mündliche Prüfung (30 min, 2 CP)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</b> schriftliche Arbeit (ca. 45 Seiten, 12 CP), mündliche Prüfung (30 min, 2 CP)				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen:</b> Nein				
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Siehe Prüfungsordnung				
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b> Dozenten der Fakultät für Kulturreflexion bzw. der Fachbereiche der kooperierenden Fakultäten				
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				